

Deutsch-französische Autorenlesung mit Jean-Philippe Deville



Ziel der Lesung war, unsere Schülerinnen und Schüler für das Lesen en français zu begeistern, den Kontakt mit einem französischen Schriftsteller zu ermöglichen und sie natürlich für Französisch zu motivieren. Ah, eine Fremdsprache zu lernen?! In diesem Gebiet kennt sich J.-P. Deville sehr gut aus. Erst mit 27 Jahren begann er Deutsch zu lernen, nachdem er seine Frau in Paris kennen lernte und nach Deutschland auswanderte. Seine Romane und Kurzgeschichten schreibt er sowohl auf Französisch als auch auf Deutsch.

Bevor J.-P. Deville begann, seine Geschichte(n) aus dem Erzählband „Un détour et autres histoires“ zu erzählen, beantwortete er die von den Schülerinnen und Schülern vorbereiteten Fragen: Schreiben Sie lieber auf Französisch oder auf Deutsch? Wo finden Sie die Inspiration? Geht Ihnen Frankreich ab? uvm.

J.-P. Deville begeisterte die 4 Gruppen, indem er seine junge Zuhörerschaft in seine Welt, die Themen wie Liebe, Betrug, Vertrauen, Selbstbewusstsein behandelten, einlud. Auf eine humorvolle und sehr charmante Art switchte er zwischen Französisch und Deutsch.

„Einfach genial! Eine tolle Abwechslung zum Französischunterricht!“
„Der Autor hat lustig vorgelesen. Außerdem hat er sich in die Rolle seiner Protagonist:innen hineinversetzt!“ „Ich habe viel verstanden und noch dazu habe ich neue Wörter gelernt!“, so die Schülerinnen und Schüler.

Nesli-Hannah Winkler-Ebner (BRG/BORG) und Klara Bors (hak.hlw)
